
12518/J XXIV. GP

Eingelangt am 12.07.2012

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Huber

Kolleginnen und Kollegen

an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft
betreffend **600 Gäste auf Ministeriumskosten?**

In dem Medium "Format" Nr. 27/2012 vom 06.07.2012 ist zu lesen: „Rund 600 Gäste aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft besuchten am 3. Juli das bereits traditionelle Sommerfest von Bundesminister Nikolaus Berlakovich im Wiener Palmenhaus, das dieses Jahr unter dem Motto "Land schafft Heimat" stand. Dabei wurden "Alpen-Elvis" Andreas Gabalier, Moderatorin Katrin Lampe und Unternehmer Hans Staud zu "Botschaftern der ländlichen Heimat" gekürt.

Kredenz wurde passend zum Motto ein traditionelles Buffet. "Gerade beim Essen ist das Einfache der wahre Luxus, und wer viel arbeitet, soll auch einmal anständig feiern", meinte Berlakovich. Heimlicher Star des Abends war die beliebte Käsekrainer, die als Sinnbild für die Völkerverständigung steht. "Unsere Botschafter der ländlichen Heimat sind Menschen, die bewusst in ihrer Arbeit "Heimat" zum Thema haben. Heimat ist für sie die Basis ihres Werkens und Erfolgs, und ihnen gelingt es, zu begeistern, seien es Produkte oder ihre Kunst - national und international. Sie leben das Miteinander und die Wertschätzung des ländlichen Raums", schloss der Bundesminister seine Rede. Trotz glühender Hitze mit dabei: Designer La Hong, Sacher-Chefin Elisabeth Gürtler, Brau-Union-Chef Markus Liebl und die Botschafter aus Ungarn, Zypern, Kroatien, der Schweiz sowie der USA."

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigenden Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft folgende

Anfrage

1. Wie hoch waren die Kosten für oben genanntes Sommerfest für das BMLFUW gegliedert nach:
 - a. den Personalkosten (Vollkostenrechnung) der Personen, die über einen bestimmten Zeitraum mit der Vorbereitung und Organisation der Feierlichkeiten betraut waren (Ressort und Ministerbüro),

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

- b. den Kosten für Anzeigen und Druckwerke,
 - c. den Kosten für die Gestaltung, den Druck und den Versand von Einladungen,
 - d. den Kosten für Raummiete(n),
 - e. den Kosten für Speisen und Getränke, gegliedert nach Lieferfirmen
 - f. weitere Kosten, die den Kostenstellen des BMLFUW zugerechnet, und damit beglichen werden.
2. Waren Agentur(en) mit der Organisation des Festes betraut, wenn ja, welche, mit welchen Kosten und von welcher Kostenstelle des BMLFUW wurden diese Kosten getragen, wenn nein, von wem wurden diese gesponsert?
3. Wie lauten die Sponsoren des Sommerfestes, und welche Leistungen, in welcher finanziellen Höhe, wurden von diesen zur Verfügung gestellt?
4. Wie viele Ehrenzeichen oder Auszeichnungen wurden an welche Personen verliehen?
5. Wie viele und welche Ehrenzeichenempfänger waren persönlich anwesend?